

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

16.07.2015



Erich-Kästner-Schule

Ende der Umbauarbeiten in Sicht
(Seite 3)



Menschen im Gespräch

Günther Wadewitz -
Haldenslebens „Mr. Tischtennis“
(Seite 2)



Amtsantritt:

Regina Blenkle ist Bürgermeisterin

Grundstücksangebot der Stadt



Die Stadt Haldensleben bietet im Wohngebiet Bebergrund am Dammühlenweg in Haldensleben Baugrundstücke mit einer Größe zwischen 650 m² und 1.156 m² an.

Es besteht die Möglichkeit zum Erwerb eines Baugrundstückes durch

- Kauf oder
- Bestellung eines Erbbaurechtes.

Der Kaufpreis beträgt 53,00 €/m².

Der jährliche Erbbauszins in Höhe von 5 % des Grundstückswertes beträgt 2,65 €/m².

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der:

Stadt Haldensleben,
Abt. Liegenschaften
Markt 20-22
39340 Haldensleben
oder per Mail unter
Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904 479-138.

Freiluftkino im Rolandgarten am 7. August

Zum kostenlosen Familienfilm-Abend am 7. August um 20.00 Uhr im Rolandgarten können sich Klein & Groß auf „Turbo – Kleine Schnecke, großer Traum“ freuen. Ab 19:00 Uhr zum Einlass hält die Lebenshilfe Ostfalen einen kleinen Imbiss und alkoholfreie Getränke bereit, die für kleines Entgelt zu bekommen sind. Für die Bewohner des Süplinger Berges startet um 19:30 Uhr der kostenlose „Kultur-Shuttle“. Zustiegsmöglichkeiten gibt es an den Haltestellen Waldring und Süplinger

Berg und selbstverständlich ist der Rücktransport auch gesichert. Es empfiehlt sich, wetterfeste Kleidung und Sitzkissen mitzubringen. Bei Starkregen muss der Filmabend leider entfallen.

Der Veranstalter Lebenshilfe Ostfalen gGmbH mit seinem Kooperationspartner Quartiermanagement Soziale Stadt und das Wanderkino Herbert Hambach freuen sich auf einen guten Besucherzuspruch für dieses spezielle Angebot.



Fundstelle für Stellensuchende



Als Service für Arbeits- sowie für Ausbildungssuchende verweisen wir hier auf aktuelle Angebote, die in unserem Stel-

lenportal unter www.haldensleben.de veröffentlicht sind. (gilt jeweils für m/w) Hermes bietet einem Meister/Techniker und einem Sachbearbeiter im Costumer Service Management eine neue berufliche Perspektive.

Schloss Hundisburg hat eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes zu vergeben. Vom Hotel Behrens werden ein Koch und eine Restaurantfachkraft

gesucht. Der Friseursalon KLIER hat eine Stelle für eine Friseur/in zu vergeben. Ein Elektroniker wird von der Firma Elektro Hütter GmbH gesucht. Eine neue berufliche Aufgabe wartet bei Euroglas auf einen Wartungsmitarbeiter und im AMEOS Klinikum auf einen Chefarzt für Gerontopsychiatrie, einen Assistenzarzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, einen Gesundheits- und Kranken- bzw. Altenpfleger sowie in der Pflegeassistenten.

Sitzungen der Stadt- und Ortsteilgremien

Im Erscheinungszeitraum dieser Ausgabe tagen folgende Gremien, zu denen interessierte Bürger wie immer willkommen sind. Die Sitzungen der Ausschüsse finden jeweils um 18:00 Uhr im Rathaus im Beratungsraum 123 statt.

Der Stadtrat kommt am 23. Juli um 18:00 Uhr zu seiner nächsten Sitzung im Rathaussaal zusammen.

Am 5. August trifft sich der Ortschaftsrat Satuelle um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Fuhrmann“ und am 6. August der von Uthmöden um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Zur grünen Aue“. Der nächste Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten findet am 12. August statt.

Komplette Tagesordnungen: www.haldensleben.de/Stadtratsinformationen



Geld und Glück(slose der Altstadtfest-Lotterie) für die KITA Regenbogen

Wie verwandelt man ein Fahrrad in Polo-Shirts und eine Digitalkamera? Diesen „Zaubertrick“ demonstrierte Fahrrad-Auktionator Yves Rösener, als er den stolzen Erlös von 550,00 Euro symbolisch an die Leiterin der Kita Regenbogen Eva-Maria Heidecke übergab. Das Geld war bei der jüngsten Fundfahrräder-Versteigerung auf dem Regionalmarkt Anfang Juli zusammen gekommen. Bernhard Hieber, Inhaber des gleichnamigen Soft- und Hardwarehauses rundete die Summe spontan noch auf 600,00 Euro auf. Die bei der Versteigerung übriggebliebenen Lose der Altstadtfest-Lotterie verschenkte er an die Steppkes und ihre Erzieherinnen und stockte nochmal um 30 Stück auf, als sich herausstellte, dass diese nicht ganz ausreichten. Die Knirpse bedankten sich mit einem tollen Ständchen für die un-

verhofften guten Gaben. Mit dem Erlös der Versteigerung werden nun Poloshirts mit dem Logo der Kita angeschafft, um dem Chor bei Auftritten ein einheitliches

Erscheinungsbild zu ermöglichen. Außerdem werden Digitalkameras für die zwei Krippen- und drei Kindergartengruppen beschafft.

Projekt Charme in der zweiten Runde

Amerikanische Bau-Studenten arbeiten in Hundisburg: 2014 startete die zweite Runde des Charme-Projektes mit dem damaligen Arbeitstitel „Aufbau einer künstlichen Ruine“ im Landschaftspark unweit der Mühle/Alt-Haldensleben. Bis 2016 soll der Aufbau dieser künstlichen Ruine nebst gärtnerischer Gestaltung der umgebenden Flächen abgeschlossen sein. Es kommt noch ein kleines Wegesystem, das Touristen, Zufallsbesucher und Interessierte zum Verweilen, Informieren und Gedenken einladen soll.

Die Arbeiten in diesem Jahr gingen einher mit dem vorbereitenden Besuch von Simeon Warren (Mentor und Ausbilder im ACBA) auf Schloss Hundisburg im März. In der Zeit vom 20. Mai bis 18. Juli waren Jackie Urgo und Patrick Webb, Studenten des American College of building arts, Charleston vor Ort und arbeiteten

Stein für Stein einen Teil der Parkstaffage auf, die nun als künstliche Ruine an die ehemalige Orangerie des Landschaftsparks erinnert.

Über dieses Projekt hinaus entstehen Freundschaften und enge Verbindungen zwischen den kooperierenden Städten. Daher war die Betroffenheit groß über die Schießerei in der Emanuel AME Church in Charleston. Zum Gedenken an die Opfer und als Zeichen der Verbundenheit, wird diese künstliche Ruine den Namen „Charleston Place“ tragen.



Menschen im Gespräch: Günther Wadewitz - Haldenslebens „Mr. Tischtennis“

Das hatte sich Günther Wadewitz nicht träumen lassen, als er 1951 endgültig von Nordgermersleben nach Haldensleben übersiedelte: Dass er in hochbetagtem Alter für seine Verdienste um den Tischtennisport in Stadt, Kreis und Land mit zahlreichen hochkarätigen Ehrungen bedacht werden würde. Die goldene Ehrennadel des Deutschen Tischtennisbundes, der goldene Ehrennadel des Landessportbundes und das Rolandschwert gesellten sich schon vor einiger Zeit zu den Trophäen seiner sportlichen Erfolge aus über 60 Jahren. Im Mai kam aus den Händen von Ministerpräsident Reiner Haseloff das Bundesverdienstkreuz am Bande dazu.



Sportbegeistert war der 1924 Geborene schon von früher Jugend an. Ab 1948 hat er zunächst die Handballfrauenmannschaft in Nordgermersleben aufgebaut und wechselte



dann 1950 zum Fußball. Eine schwere Schulterverletzung, die aus dem Krieg herrührte, vereitelte jedoch die sportliche Laufbahn mit dem runden Leder. 1951 ehelichte er seine Frau Ursula, die er schon seit Kindertagen kannte. In Haldensleben fand er dann schnell Gefallen am Spiel mit dem kleinen weißen Ball und wurde auch gleich Übungsleiter beim heutigen TuS Fortschritt. Als dienstältester Übungsleiter Sachsen-Anhalts steht er noch immer zweimal in der Woche an der „Platte“, um mit zwei weiteren Trainern 40 Kindern zwischen 10 und 17 Jahren den Spaß am Sport und technische Raffinessen für den Wettkampfspielbetrieb überwiegend auf Kreisebene zu vermitteln.

„Ich würde mir wünschen, dass noch mehr Mädchen mitspielen, um auch hier noch schlagkräftiger zu werden. Ein Anliegen ist es mir auch, mal danke zu sagen an die Eltern, die unkompliziert Fahrgemeinschaften organisieren, um die Wettkämpfe abzusichern.“ Er selber spielt aktuell mit bzw. gegen „die jungen Hüpfer in der AK 80“, weil dies die höchste Alterskategorisierung im Spielbetrieb ist. Darüber hinaus betreut er seit 1990 die Frauengymnastikgruppe vom TuS Fortschritt – mittlerweile 29 Damen im Durchschnittsalter von 73 Jahren, bei denen auch Ehefrau Ursula einmal in der Woche emsig mitturnt. Mit ihr steuert er 2016 auf die eiserne Hochzeit zu. Da werden sich neben den beiden Söhnen, drei Enkeln und einem Urenkel sicher auch Gratulanten von den sieben Herrenmannschaften einfinden, die für „seinen Verein“ in der Verbands- und Bezirksliga und der Kreisklasse spielen. Den rüstigen Senioren freut es sehr, dass „ich über so viele Jahre dazu beitragen konnte, Menschen aller Altersgruppen für den Sport und im Besonderen natürlich für Tischtennis zu begeistern.“

HSC-Athlet Norman Plischke bei U-18 Leichtathletik-WM in Kolumbien



Schon die erfolgreich absolvierte WM-Qualifikation bei der DLV-Gala in Schweinfurt im Juni, wo er im Speerwerfen mit 71,47 m auf dem zweiten Platz landete, war ein toller Erfolg für den 17-jährigen und seinen Trainer Thomas Döde. Das Flugticket zur WM im kolumbianischen Cali vom 15. bis 19. Juli war damit sicher. Nach Eileen Müller vor 15 Jahren ist er

damit der zweite HSC-Athlet, dem dieser „Wurf“ gelungen ist. Der ehemalige Bürgermeister Norbert Eichler und Dezernent Henning Konrad Otto gratulierten zu dem „Zwischenerfolg“ und wünschten maximale Kampferfolge in Cali, wo Norman Plischke nun in der 40-köpfigen DLV-Auswahl für Deutschland im Speerwerfen antritt.

Innenstadt – es tut sich was ...

Zwei Geschäftsjubiläen galt es kürzlich zu würdigen: 125 Jahre Augenoptik Schätzing und 25 Jahre Karin's Boutique am Markt – und drei Neuzugänge im Geschäftsleben in der Hagenstraße zu begrüßen. Daniela Wedler & Birgit Schaar setzen die Tradition im ehemaligen Leder- und ichmagtaschen.de fort. Bei Sport 2000 kann der Bedarf an Sportausrüstung jeglicher Art gedeckt werden. Coiffeur Nadine Köck bringt die Haare in die gewünschte Form und Farbe und Sascha Oldenburg plant die gastronomische Vielfalt in der Stadt zu bereichern – nächstes Jahr im Juli soll es losgehen. Der Dank des ehemaligen Bürgermeisters Norbert Eichler galt somit zunächst den Alteingesessenen, die mit ihrem Engagement und ihren Angeboten sehr positiv zur Stadt-

entwicklung beigetragen haben. Bei der Begrüßung der Neuen verlieh er seiner Hoffnung Ausdruck, dass diese sich gut in die Händlergemeinschaft einbringen und dazu beitragen, das Erreichte zu bewahren und neue Impulse für die Zukunft mit zu setzen. Die Weichen für mehr Zulauf in der Innenstadt sind gestellt: Zum einen durch die Arbeitskräftesituation in den Gewerbegebieten, für die Anreize zum Besuch der Innenstadt geschaffen werden müssen, damit „hier verdientes Geld auch hier bleibt oder auch durch den Bau des Kreishauses, in dem dann 400 Mitarbeiter in unmittelbarer Innenstadt Nähe tätig sein und zur Belebung beitragen werden.“ Kathrein Schätzing bedankte sich bei der Händlergemeinschaft und resümierte die Entwicklung der Stadt aus deren Sicht.



„Wenn man noch vor Augen hat, wie die Straße, die Geschäfte, die Häuser 1990 aussahen und sieht, wie toll das alles geworden ist. Die Stadt ist aufgeblüht und soll auch weiter blühen. Das gilt es als Händlergemeinschaft aufrecht zu erhalten und dafür an einem Strang zu ziehen.“ Und so lud sie die „Neuen“ auch gleich zum nächsten Händlerstammtisch im September ein, der sich nach der Sommerpause wieder einmal im Monat trifft.

Umbau der Erich-Kästner Schule vor dem Abschluss

„Jedes Lächeln, das du aussendest, kehrt zu Dir zurück.“ In riesigen Lettern regt dieses Zitat Erich Kästners auf der Fassade der Grundschule am Waldring Passanten zum Nachdenken an. Nach den Sommerferien wird wohl auch bei Schülern, Lehrern und Eltern das Lächeln zurückkehren, denn die strapaziöse Umbauphase an der Grundschule Erich Kästner geht nun endlich zu Ende – zumindest im Gebäude.

Die Klassenräume zeigen sich in frischen Farben, ein Whiteboards ersetzen als elektronische Nachfolger die althergebrachten Tafeln und ein großer, heller Innenhof dient künftig als Aula. Dies und vieles weiteres mehr ist das Augenfällige für die Nutzer. Genauso wesentlich ist jedoch, dass das Schulgebäude vom Typ Erfurt mit Dämmung, neuen Fenstern, Photovoltaik-Anlage auf dem Dach und neuer Haustechnik auf den „KfW-Standard 85“ gebracht wurde. Dahinter verbirgt sich

ein Maßnahmenbündel, das den Energieverbrauch auf ein Minimum reduziert. Im Oktober 2013 hatte das Bauprojekt begonnen und war von einigen Problemen begleitet: Der Umbau bei laufendem Betrieb erwies sich als schwierig. Hinzu kam ein unwitterbedingter Wasserschaden im September 2014, der den Zeitplan ins Rutschen brachte. In dessen Folge gerieten die Fassadenarbeiten in die Winterperiode und mussten wegen zu niedriger Temperaturen wochenlang ruhen. Auch die Kosten entwickelten sich durch diese Probleme nicht ganz wunschgemäß: Etwa 2,42 Millionen Euro kostet der Energieeffizienzbau, die allgemeine Sanierung schlägt mit etwa 540.000 Euro zu Buche. Fördermit-

tel hatte das Land in Höhe von 1,68 Millionen Euro bewilligt.

Gänzlich „baubefreit“ sind die Kästner-Kinder indes noch nicht, denn im Juni haben die Arbeiten an den Außenanlagen begonnen. Diese Maßnahme wird allerdings über den Fördertopf Soziale Stadt gedeckt. Auch diese Arbeiten wurden in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der erste Bauabschnitt umfasst den Spielplatz und den zukünftigen Haupteingang der Schule, die Fertigstellung dieses Bereiches ist für Ende August vorgesehen.



Im Anschluss wird der zweite Abschnitt begonnen, dieser betrifft den Bereich des jetzigen Eingangs der Schule und die Freifläche entlang der Sporthalle.

Amtsantritt von Regina Blenkle als Haldenslebens 1. Bürgermeisterin

„Ja, ich schwöre“ – nachdem Regina Blenkle nach dem Verlesen des Amts-eides im bis auf den letzten Platz besetzten Rathaussaal diese Worte gesprochen hatte, gratulierte Stadtratsvorsitzender Guido Henke ihr als erster zum Amtsantritt als Bürgermeisterin und überreichte Ratskette und einen Blumenstrauß in den Stadtfarben blau-gelb. In ihrer Antrittsrede bedankte sich die neue Bürgermeisterin bei den Wählern, die ihr das Vertrauen ausgesprochen hatten und fügte hinzu, dass „ich diejenigen, die anders gewählt haben, nun mit meinen Taten überzeugen muss.“ Der Kurs stehe auf Neuanfang, was bedeute: „Der Satz: ‚Das haben wir



Gelbe Rosen von den Amtsleitern für Regina Blenkle zur Begrüßung zum Dienstantritt

schon immer so gemacht.“ ist hiermit außer Kraft gesetzt.“ verkündete sie in Richtung Stadtverwaltung. Gemeinsam mit dem Stadtrat möchte Bürgermeisterin Blenkle einen Neubeginn wagen und setzt auf eine offene, zielgerichtete und

konstruktive Zusammenarbeit. Als Chefin der Stadtverwaltung „werde ich als erstes Inventur machen, um zu sehen, welches Erbe mir mein Vorgänger hinterlassen hat“, kündigte die Bürgermeisterin an.

Gut besucht: Bürgerempfang zur Verabschiedung von Norbert Eichler



Viele Bürger und zahlreiche Weggefährten aus der 25jährigen Amtszeit von Norbert Eichler als Bürgermeister der Stadt Haldensleben waren der Einladung des Stadtrates in das Mehrgenerationenhaus EHVA gefolgt, um ihm sich vom scheidenden Bürgermeister zu verabschieden. Vertreter aus Politik und Wirtschaft, wie Landrat Hans Walker, der erste Stadtrat der Partnerstadt Helmstedt Klaus Junglas, Heinrich von Nathusius, Stadtratsvorsitzender

Guido Henke oder Ehrenbürger Kurt Hegner fanden teils sehr persönliche Worte, um ihrer Wertschätzung gegenüber dem langjährigen Stadtoberhaupt Ausdruck zu verleihen. Viele Gäste folgten dem Aufruf Eichlers, verzichteten auf Geschenke und spendeten stattdessen für die Sanierung der Rühlmann-Orgel in der St. Marienkirche. Zusammen gekommen ist die stolze Summe von 3.100 Euro.

Stadt Haldensleben, Der Bürgermeister
Markt 20 – 22, 39340 Haldensleben

den 13.07.2015

Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben schreibt folgende Jagdreviere im Gebotsverfahren im Wege der freihändigen Verpachtung ab dem 01.09.2015 aus:

Revier XII	ca. 164,49 ha	20,00 EUR/ha Mindestgebot
Revier XIV	ca. 115,84 ha	20,00 EUR/ha Mindestgebot

Folgende Ausschreibungskriterien sind zu beachten:

- Jeder Bewerber kann Höchstgebote für alle Reviere abgeben, die Zuschlagserteilung erfolgt aber nur für ein Revier (bitte Prioritäten angeben).
- Sofern der Bewerber seinen Hauptwohnsitz nicht in Haldensleben hat, kommt bei gleichem Gebot der Bewerber mit
 - a) Hauptwohnsitz in Haldensleben
 - b) der kürzesten Entfernung seines Hauptwohnsitzes zum Marktplatz der Stadt Haldensleben

zum Zuge.

Die Muster der abzuschließenden Pachtverträge sowie eine Karte/Lageplan zum jeweiligen Jagdrevier liegen im Bürgerbüro der Stadt Haldensleben während der Öffnungszeiten aus. Der Pachtvertrag ist nicht verhandelbar. Telefonische Rücksprachen können unter der Tel.-Nr. 03904/479-141 gestellt werden.

Bewerbungsunterlagen sind im verschlossenen Umschlag bis zum 02.08.2015 an die Stadt Haldensleben, Markt 20 – 22, 39340 Haldensleben, Kennwort „Angebot Jagdpacht“ zu richten. Am Montag, den 03.08.2015, 11.00 Uhr, findet im Raum 123 des Rathauses der Stadt Haldensleben der Submissionstermin statt.

Blenkle, Bürgermeisterin



Haldensleben ein Sommernachtstraum, ...

Am 24. Juli ab 19:00 Uhr gibt es die **1. Haldenslebener Barkeeper Meisterschaft** auf dem Hagentorplatz. Profis und passionierte Cocktailkünstler können ihr Geschick zur Geschmacksverzauberung unter Beweis stellen. Alle Informationen und Anmeldung bis zum 20.07. im Internet unter www.sommernachtstraum-hdl.de.

Die **11. Cocktailnacht** am 25. Juli ab 19 Uhr. Mit fruchtig-farbigem Cocktails, guter Musik und neuer Ausstattung wird ein unvergesslicher Sommerabend geboten. Als Spezial gibt es den Sieger-Cocktail der Barkeeper-Meisterschaft und bis 20 Uhr ist Happy Hour. Unter www.sommernachtstraum-hdl.de können 1 von 5 Getränke-Wertkarten gewonnen werden.

Das Tamalan-Theater präsentiert

Dornröschen oder: Pieksen gilt nicht, peppiges Märchenspektakel mit Rosen, Hofstaat und Zeitmaschine, 07. Juli, 10 Uhr, KulturFabrik. Ehe ein Jahr vergeht, werdet ihr eine Tochter haben, sagt der Frosch. In 15 Jahren wird sie sich an ei-

ner Spindel stechen, sagt die Fee aber die andere Fee sagt: In 100 Jahren wird sie wieder erwachen. Das Theater zeigt, wie die Zeiten sich ändern mit Musik, Witz, raffinierten Kostümen für Kinder- (ab 4J) und Familienpublikum. Eintritt: frei,

Anmeldung
Telefon:
03904/40159,
mit freundlicher
Unterstützung
Augenoptik Uebel



Afrika – erleben und anfassen

Mit dem Afrikakenner Eckhard Schulz eine Ferien-Safari zu den Löwen und Elefanten nach Afrika machen, am 11. Aug., 10:00 Uhr in der KulturFabrik. Besonders Grundschüler sind eingeladen zur spannenden Bilderreise nach Tansania. Der „Reiseführer“ hat neben atemberaubenden Bildern über den Kilimandscharo,

Giraffen, Zebras usw. viele Souvenirs im Gepäck – Speere, Schild, Pfeil und Bogen, typische Kleidung sowie afrikanische Kunstgegenstände, die alle anfassen und anprobieren können.

Eintritt: frei,
Anmeldung unter 03904/40159.

Der Schatz von Haldeslevo

Aufregende Schnitzeljagd durch Haldensleben am Do, 13. Aug, 10 Uhr, KulturFabrik. Im Jahre 1181 zerstörte der Erzbischof Wichmann von Magdeburg die Stadt Haldensleben, weil er hier einen wertvollen Schatz vermutete. Doch in

den Geschichtsdokumenten ist nichts darüber zu finden, dass er den Schatz auch gefunden hat. 834 Jahre später wollen wir noch mal auf Schatzsuche gehen und finden, was der Erzbischof nicht gefunden hat...

Die Kinder sollten schon lesen und rechnen können. Der Eintritt ist frei, Anmeldung unter Tel.: 03904/40159 wird gebeten



Weitere Veranstaltungstipps

Innenstadt

17. Juli

Jubiläumfestes im Weißen Garten

Programm:

10.00 Uhr Feng Shui zum Kaffee

12.00 Uhr Das kleine Mittagsbuffet im Kaffeegarten

13.30 Uhr Des Einhorns Weißer Garten

15.00 Uhr Weißgetupft ins Lebensbunt Geschichten und Gedichte gelesen von Martina Wiemers. Mit ihrer amüsanten Art bringt sie zum Schmunzeln, manchmal aber

auch zum Nachdenken.

17.00 Uhr De wise Fru – Kim Barkmann
Ort: Weißer Garten / Café „DAS EINHORN“,
Bülstringer Str. 10/12

KulturFabrik

Mo. 27. & Die, 28. Juli, 10:00 Uhr

„Naturerlebnis Wald – Wald erfahren und erleben“ mit Dr. Hartmut Achterberg, kindgerechter Workshop über das Thema Wald, Eintritt: frei, Anmeldung unter Tel. 03904/40159

Mi. 29. Juli, 09:30 Uhr

Exkursion in den Wald „Naturerlebnis Wald – Wald erfahren und erleben“ mit Dr. Hartmut Achterberg, weitere Infos zum Ablauf und zum Treffpunkt gibt es unter 03904/40159, Eintritt: frei

Do. 30. Juli, 10:00 Uhr

FabrikKino für Kinder präsentiert „Rio 2 – Dschungelfieber“, Animation, Abenteuerkomödie, USA 2014, FSK: ab 0 J., 100 Min., Eintritt: frei
Anmeldung unter Tel. 03904/40159

Fr. 31. Juli, 10:00 Uhr

Kreatives aus Gips. Gipsfiguren herstellen und bemalen, Eintritt: frei
Anmeldung unter Tel.: 03904/40159

Mo. 03. Aug., 10:00 Uhr

Basteln von Piratensachen für die Piratenschatzsuche am nächsten Tag, Eintritt: frei
Anmeldung unter Tel. 03904/40159

Di. 04.08.15, 10:00 Uhr

Große Piratenschatzsuche im Weißen Garten, Treffpunkt: KulturFabrik Haldensleben, Anmeldung unter Tel.: 03904/40159
UKB pro Kind: 2,00 € (inkl. Verpflegung)

Mi. 05. Aug., 10:00 Uhr

„Geschichten von Hühnchen und Hähnchen“ von und mit Herta Springborn, Veranstaltung für Kindergarten und Grundschulkinder, Eintritt: frei, Anmeldung in der Stadt- und Kreisbibliothek unter Tel. 03904/49530

Do. 06. Aug., 09:30 Uhr

Besuch im Tierheim Satuelle inkl. Grillen, UKB: 1,50 € p.P., Anmeldung unter 03904/40159, um Details zur Anfahrt zu besprechen.

Fr. 14.08.15, 10:00 Uhr

„Baumgeflüster“ – Von Elfen, Feen, Geistern und so manch wundersamer Gestalt – Erzählspaziergang im grünen Gürtel von Haldensleben mit spontanen Geschichten für Kinder und Erwachsene von Martina Wiewers

Lesesommer

Alle 10-13-Jährigen sind zu der Ferienaktion eingeladen! Wie geht das? Zwei Lesesommerbücher ausleihen – Bücher lesen – Je zwei Fragen beantworten – Bücher + Fragezettel bis zum 28.8. abgeben. Was passiert dann? Die Anzahl der richtig beantworteten Bücherfragen wird ermittelt – Jeder erfolgreiche Teilnehmer erhält ein Zertifikat und eine Einladung zur Abschlussveranstaltung Was hat man dann davon? Eine abwechslungsreiche Ferienbeschäftigung – Ein gelesenes Buch für eine Buchvorstellung. Das Team der Stadt- und Kreisbibliothek



Süplinger Berg

Kids & Co

Öffnungszeiten bis 26. Aug., 13:00–20:00 Uhr

Mo. 20. – Fr. 24. Juli, ab 14:00 Uhr

„Küche macht Spaß“ vom Einkauf bis zum fertigen Essen

Di. 28. Aug. ab 10:00 Uhr

Die Weltreise – eine spielerische, wissenschaftliche und kulinarische Reise mit und von Jugendlichen aus verschiedenen Teilen der Erde

Mi. 05. Aug., ab 14:00 Uhr

Wer kann's Day – Geschicklichkeit und Köpfchen sind gefragt... neugierig, dann lasst euch überraschen!

Mi. 12. Aug., ab 13:00 Uhr

Murmelbahnbau – durch das ganze Haus und dem Außengelände

Fr. 14. Aug., ab 08:00 Uhr

Radtour zum Haus des Waldes. Dort finden Kistenklettern, Strickleiter ersteigen und andere aufregende Abenteuer statt.

Althaldensleben

Di. 21. Juli, Beginn 18:00 Uhr

Kinder- und Jugendzirkus Klatschmohn in der Jugendmühle, Eintritt AK Kinder bis 15 Jahre 4 €, Erwachsene 6 €, Vorverkauf Mo, Di, 15.00–18.00 Uhr in der Jugendmühle. Kinder bis 15 Jahre 3 €. Erwachsene 5 €, ein Freigetränk und eine kleine Tüte Popcorn sind im Eintrittspreis enthalten
Einlass 16.30 Uhr

Fr. 31. Juli

Fahrt in den Skatepark Wolfsburg. Treffpunkt 09.30 Uhr Jugendmühle, Teilnehmerbeitrag 8,00 €, Anmeldung in der Jugendmühle bis zum 27. Juli

Fr. 07. Aug. Treffpunkt 14:00 Uhr

Ausflug ins Rollibad Haldensleben Teilnehmerbeitrag 2,50 €, Anmeldung in der Jugendmühle bis zum 05. August

Sa. 08. Aug., 10:00 Uhr

Tag der Vereine
Ort: Sportplatz-Lindenallee
Veranstalter: Integrativer Sportverein Haldensleben

Bodendorf

So. 16. Aug., 10:30 Uhr

Seegottesdienst und Chorgesang
Ort: Schloss Bodendorf
Veranstalter: Volkschor Süplingen

Hundisburg

28. Juli, 09:00 – 13:00 Uhr

Ferienaktion: Waldindianer
Ort: Haus des Waldes

11. Aug., 09:00 – 13:00 Uhr

Ferienaktion: Klettern in luftiger Höhe, ab 6 Jahre, Anmeldung erforderlich
Ort: Haus des Waldes

13. Aug., 09:00 – 13:00 Uhr

Ferienaktion: Klettern wie ein Eichhörnchen im Hundisburger Kletterwald, ab 14 Jahre
Ort: Haus des Waldes

16. Aug., 14:00 – 17:00 Uhr

Familien-Kletternachmittag auf dem Eichhörnchen-Kletterwald, ab 1,50 m Körpergröße, Anmeldung erforderlich
Ort: Haus des Waldes

mittwochs von 16.30 bis 19.00 Uhr

Töpferkurs
Ort: Technisches Denkmal Ziegelei

Gut Detzel

Sa. 08., So. 09. Aug. ab 12:00 Uhr

Ritterlager Zeltlager, Schwertkampf und Essen aus der Gulaschkanone
Ort: Gut Detzel
Veranstalter: Familie Lutz Ebeling, Museums-scheune Gut Detzel

Gut Glüsig

So. 02. Aug., 09:30 - 15:00 Uhr

Anna – Wallfahrt
Ort: Gut Glüsig, Kapellenberg
Veranstalter: Kath. Pfarrei St. Christophorus in Kooperation mit dem Caritasverband Magdeburg, Ackendorf, OT Glüsig

Fahrgastschiff „Haldenslebener Roland“

Di. 04. Aug. 25. Aug., 14:00 Uhr

Ausfahrt Richtung Calvörde – Kaffeeahrt Richtung Drömling
Kosten p.P.: 19,90 €, Inkl. Fahrt 4 Stunden, Kuchen, Kaffee oder Tee

Fr., 14. Aug. 19:00 Uhr

Sternenfahrt
Kosten p.P.: 24,50 €, inkl. 4 Stunden Fahrt, Buffet, DJ

Sa. 15. Aug. 19:00 Uhr

Ostalgie ist: „Zeit, die nie vergeht...“
Kosten p.P.: 24,50 €, inkl. Fahrt 5 Stunden, Buffet, DJ

So. 16. Aug. 10:00 Uhr

Sommerbrunch
Kosten p.P.: 24,90 € inkl.: Fahrt 5 Stunden, Brunchbuffet

Ausstellungen

„Art im Thiem 20“ Malkurs von Jochen P. Heite mit 9 Malerinnen und Malern. Die Ausstellung ist bis Sa, 15. Aug. während der Öffnungszeiten in der KulturFabrik zu sehen. Eintritt: frei

Alle Veranstaltungen jederzeit unter: www.haldensleben.de

„Der Kletteraffe TOM – Spielzeug aus Brandenburg 1881–1992“. Die Sonderausstellung wurde vom Stadtmuseum Brandenburg an der Havel konzipiert und gestaltet. Aus der reichhaltigen, rund 6000 Stücke umfassenden Spielzeugsammlung des Museums wird ausgewählt Spielzeug aus Blech, Linoleum und Plaste wird bis 6. Sept. im Museum gezeigt.

Die Vielfalt der Stile – Pastell, Aquarell, Materialtechnik...

Mü der Maler – Gunter Czynnik – Paul Benecke – Karl Raabe – BFK

Die Künstler der Galerie „Das Einhorn“ haben ein buntes Repertoire von Stilen und Techniken. Mü der Maler – witzig, surreal; Gunter Czynnik – akribisch – humorvoll; Paul Benecke – Baumlandschaften in Pastell und Kohle ... Zu sehen bis 31. Juli im Schlosscafé Schloss Hundisburg

„Feuer, Kriege und andere Katastrophen“ im Kreis- und Stadtarchiv.

– Dauerausstellungen

- **im Museum:** „Die Brüder Grimm und ihre Familie“, „Städtische und ländliche Wohnkultur der Biedermeierzeit“, „Werkstätten und außergewöhnliche Handwerke der Biedermeierzeit“, „Geschichte der Stadt Haldensleben“ und „Ur- und Frühgeschichte der Stadt Haldensleben“. „Die Fabrikanten- und Künstlerfamilie Uffrecht“.

- Schulmuseum Hundisburg

Das Klassenzimmer im Schulmuseum kann wieder besichtigt werden. Zwecks Führungen oder Sütterlin-Schreibkursen bitte bei Frau Otto unter der Telefonnummer 03904 498 123 melden. Ab Juni 2016 ist auch die ehemalige Lehrerwohnung zu besichtigen.

- **Ausstellung des Magdeburger Bildhauers Heinrich Apel und der Gemäldesammlung des Kunstsammlers Friedrich Loock** im Schloss Hundisburg, 01. März bis 30. November So. 14.00–17.00 Uhr, oder nach Voranmeldung Tel. 03904/44265.

- **Ausstellung zur Stadtgeschichte Haldensleben** im Bülstringer Torturm Besichtigung: Sonntags 14.00 Uhr, oder nach Anmeldung unter Tel. 0151 51487221

- **Dokumentation zur Geschichte der Ziegelei** in der Ausstellungsscheune im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg. Tel. 03904/42835.

- **Walderlebnisausstellung im Haus des Waldes**, Di. – Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr **Ausstellung 16.000 Jahre Wald-, Forst- und Jagdgeschichte** im Haus des Waldes, Di. – Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

- **Galerie „das Einhorn“**, Birte Faßelt-Knopf, Bülstringer Str. 10/12, Tel. 03904/710740, mehr Infos unter www.das-einhorn-haldensleben.de.

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im AMEOS-Klinikum Haldensleben-Allgemeinkrankenhaus Kieffholzstr. 27

Mi. und Fr.: 16.00–18.00 Uhr
Wochenende/Feiertag: 09.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen findet in der Zeit von 10.00–12.00 und 17.00–18.00 Uhr bei folgenden Zahnärzten Notdienst statt. Eine telefonische Rufbereitschaft außerhalb dieser Sprechzeiten ist gewährleistet.

Sa./So. 11./12.07.

ZÄ Yvonne Schwerin-Weber, Kathendorfer Str. 6, 39359 Rätzlingen, Tel.: 039057/98988

Sa./So. 18./19.07.

ZÄ Sandra Krümmeling, Friedenstr. 60, 39343 Bebertal, Tel.: 039062/98911

Sa./So. 25./26.07.

ZÄ Izabela Ewa Weglowska, Bahnhofstr. 5, 39356 Weferlingen, Tel. 039061/2531

Sa./So. 01./02.08.

ZA Kestutis Balcevas, P.-W.-Behrends-Str. 7, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/72391

Sa./So. 08./09.08.

Dr. Gerd Barkow, Gerikestr. 4, 39340 Haldensleben Tel./Fax: 03904/71944

Kinderärzte

16.07. – 19.07., 27.07. – 09.08.

Kinderarztpraxis, Waldring 104 Tel. 03904/42654

20.07. – 26.07., 10.08. – 16.08.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4 Tel. 03904/2292 o. 41011

Tierärzte

16.07.

Dr. Mago, Rätzlingen, Tel. 039057/31013
FTA. Dr. Richter, Schackensleben, FU: 0171/7584570
DVM Heilmann, Mahlwinkel, Tel. 03935/926000

17.07. – 23.07.

DVM Herr, Calvörde, FU: 0171/6836436
FTA Nürnberg, Erxleben, FU: 0170/1621772
Dr. Pohl, Haldensleben, FU: 0179/9065142

24.07. – 30.07.

TÄ Kaatz, Alleringersleben, FU: 0172/3903368
TÄ Künnemann, Haldensleben, FU: 0171/4811543
DVM Düsedau, Lindhorst, Tel. 039207/80205

31.07. – 06.08.

FTA Heilitag, Siestedt, FU: 0173/6127486
DVM Ladders, Süplingen, Tel. 039053/272
Dr. Nickoll, Burgstall, FU: 0172/3208715

07.08. – 13.08.

FTA Balko, Meitzendorf, FU: 0172-3983328
Dr. Graf, Berenbrock, FU: 0172/5289233
Dr. Fürst, Angern, Tel. 039363/97652

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

16.07., 28.07., 09.08.

Löwen City Apotheke, Breiteweg 141, Barleben, Tel. 039203/89830

16.07., 28.07.

Löwen Apotheke, G. Scholl Str. 22, Calvörde, Tel. 039051/256

17.07., 29.07., 10.08.

Apotheke-Althaldensleben, Neuwaldensleber Str. 46c, Haldensleben, Tel. 03904/66080

18.07., 30.07., 11.08.

Corvinus Apotheke, Wilhelmstraße 10, Colbitz, Tel. 039207/95065

Hirsch Apotheke, Magdeburger Str. 57, Eichenbarleben, Tel. 039206/50307

19.07., 31.07., 12.08.

Moritz Apotheke, Schnarsleberstr. 11, Niederndodeleben, Tel. 039204/82427

Bären-Apotheke im Ohrepark, Friedrich-Schmelzer-Str. 2, Haldensleben

20.07., 01.08., 13.08.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a, Haldensleben, Tel. 03904/45561

20.07., 01.08., 13.08.

Apotheke am Heiderand, Wolmirstedter Str. 1, Samswegen

21.07., 02.08., 14.08.

Rathaus Apotheke, A. Bebel Str. 32, Wolmirstedt, Tel. 039201/4600

22.07., 03.08., 15.08.

Löwen-Apotheke, Ebendorfer Str. 19, Barleben, Tel. 039203/50024

22.07., 03.08., 09.08., 15.08.

Schloß Apotheke, Zur Spetze 2, Flechtingen, Tel. 039054/2970

23.07., 04.08., 16.08.

Mauritius Apotheke, Bahnhofstr. 7, Groß Ammensleben, Tel. 039202/6394

24.07., 05.08.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4, Haldensleben, Tel. 03904/71520

25.07., 06.08.

Apotheke im Elbepark, Am Elbepark 1, OT Hermsdorf, Tel. 039206/53274

Apotheke Angern, Alte Dorfstraße 8, Angern, Tel. 039363/232

26.07., 07.08.

Adlerapotheke, Friedensstr. 58, Wolmirstedt, Tel. 039201/21436
Bären-Apotheke, Amselweg 13, Haldensleben, Tel. 03904/46065

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerte Haldensleben GmbH, Tel. 03904/4773

Abwasserverband „Untere Ohre“, Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerhalb der Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

Rufbereitschaft der WOBau und WBG

„Roland“ Haldensleben

Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726

Elektro: Tel.: 0700 96 228 353

Rohrverstopfungen außerhalb der Wohnung und Wassereinbruch im Keller:

Tel.: 0170 53 94 506

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises, Notruf 112 Tel. 03904/42315

An die Besucher des Altstadtfestes vom 28. – 30.08.2015 sowie die Betreiber von Gaststätten und mobilen Ausschankständen während des Zeitraumes des Altstadtfestes 2015

Allgemeines Recht der Gefahrenabwehr; Sicherheitsbehördliche Anordnung anlässlich des Altstadtfestes 2015

Aufgrund der §§ 1 und 13 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen – Anhalt (SOG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Mai 2014 (GVBl. LSA 2014, 182, 183, ber. S. 380) ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 28.08.2015, 18.00 Uhr – 30.08.2015, 22.00 Uhr ist es den ambulanten Händlern und Betreibern ambulanter Gaststätten verboten, Getränke in Gläsern, Flaschen oder anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art auszuschenken bzw. zu verkaufen.
2. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 28.08.2015, 18.00 Uhr – 30.08.2015, 22.00 Uhr ist den Gaststätten mit fester Betriebsstätte der Verkauf und Ausschank von Getränken in Gläsern, Flaschen oder anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art mit folgender Ausnahme untersagt: Erlaubt bleibt der Verkauf zum Verzehr an Ort und Stelle. Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt.
3. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 28.08.2015, 18.00 Uhr-30.08.2015, 22.00 Uhr ist es den Besuchern verboten, Gläser, Flaschen oder andere Behältnisse aus Glas jeglicher Art mit sich zu führen.
4. Das Festgebiet umfasst folgende Bereiche:

• Gröperstraße • Ritterstraße • Holzmarktstraße von Hagenstr. bis Kirchstr. • Jacobstraße • Lange Straße • Breiter Gang • Schmalere Gang • Steinstraße	• Stendaler Str. von Markt bis Lange Straße • Magdeburger Straße von Markt bis vor NP-Markt • Markt • Burgstraße von Markt bis in Höhe Brasserie • Hagenstr. v. Markt bis Alsteinstr. (einschließlich Postplatz u. Hagentorplatz)	• Bülstringer Straße von Markt bis in Höhe Pfändegraben/ Wallanlagen Alter Friedhof • Maschenpromenade von Hagenstraße bis in Höhe Förderschule für Lernbehinderte • Alter Friedhof
---	---	---
5. Die sofortige Vollziehung der Punkte 1 bis 3 dieser Verfügung wird angeordnet.
6. Bei Zuwiderhandlungen gegen die Punkte 1 bis 3 wird je Verstoß ein Zwangsgeld in Höhe von 100 € zur Zahlung fällig.
7. Diese Verfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(Karte Anlage 1)

Begründung:

Die Stadt Haldensleben ist gem. §§ 84 und 88 Abs. 1 SOG LSA die zuständige Gefahrenabwehrbehörde für das Gebiet der Stadt Haldensleben.

Das Altstadtfest vom 28.8.-30.8.2015 in Haldensleben ist eine Veranstaltung mit überregionalem Charakter. Zu dieser Großveranstaltung werden erfahrungsgemäß mehrere zehntausende Besucher erwartet.

Um den Besonderheiten dieser Großveranstaltung gerecht zu werden, bedarf es der vorstehenden Regelungen.

Das ausgesprochene Verbot des Ausschankens sowie des Mitführens von Getränken aus Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art stützt sich auf die §§ 1 und 13 SOG LSA, da nach derzeit erkennbaren Umständen die öffentliche Sicherheit und Ordnung während der Durchführung des Altstadtfestes gefährdet ist. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre kam es des Öfteren zur Verletzung von Personen durch das Werfen von Flaschen und Gläsern (z. B. auf Künstler) sowie bei Schlägereien. Die zu befürchtende Verletzung hochwertiger Rechtsgüter, nämlich des Eigentums, der körperlichen Unversehrtheit, der Gesundheit und des Lebens von Menschen, ist so erheblich, dass dieser nur durch das Verbot des Mitführens und In-Verkehr-Bringens von Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas begegnet werden kann.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung ist gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im besonderen öffentlichen Interesse notwendig, weil nur so verhindert werden kann, dass ein eingelegter Widerspruch die Durchführung des Altstadtfestes in der vorgenannten Form (Verbot von Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art) gefährdet.

Die Ermächtigung zur Androhung und Festsetzung von Zwangsgeld ergibt sich aus den §§ 53ff SOG LSA. Das Zwangsgeld in Höhe von 100 € bei Zuwiderhandlungen ist angemessen, aber auch ausreichend, um das Verbot durchsetzen zu können. Das Zwangsgeld stellt das mildeste Zwangsmittel dar und belastet Betroffene und die Allgemeinheit am wenigsten. Die Höhe des Zwangsgeldes ist im Verhältnis zu den bedrohten Rechtsgütern angemessen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann Widerspruch innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Haldensleben, Markt 20-22, 39340 Haldensleben erhoben werden.
Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Magdeburg, Breiter Weg 203 - 206, 39104 Magdeburg, ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

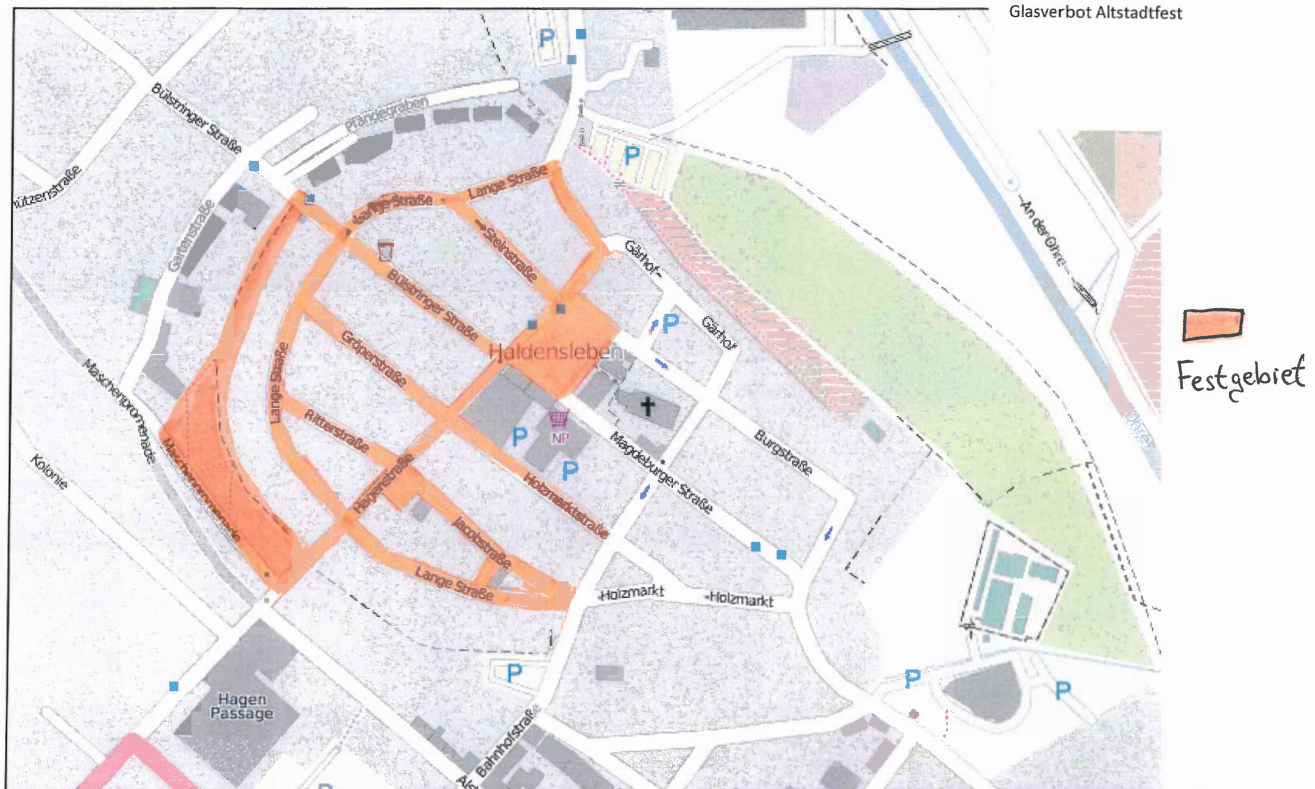
Eichler



Eichler

OpenStreetMap

Anlage 1 zur
Allgemeinverfügung
Glasverbot Altstadtfest



<http://openstreetmap.org/copyright>

Copyright OpenStreetMap und Mitwirkende, unter einer offenen Lizenz

<http://openstreetmap.org>

Stadt Haldensleben

, den 17.06.2015

**Öffentliche Bekanntmachung des Wahlleiters der Stadt Haldensleben
für die Kommunalwahlperiode 2014 – 2019**

-Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat Wedringen-

Gem. § 42 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 81 Abs. 4 KVG LSA hat der Ortschaftsrat der Ortschaft Wedringen auf seiner Sitzung am 15.06.2015 das Ausscheiden des Ortschaftsratsmitgliedes Frau Silke Eitner aus dem Ortschaftsrat Wedringen mit Beschluss 025-OR(VI.)/2015 festgestellt.

Da Frau Eitner Einzelbewerberin war, existiert kein Nachrücker. Der Sitz bleibt gem. § 47 Abs. 3 Satz 3 KWG LSA unbesetzt. Gem. § 47 Abs. 5 KWG LSA i. V. m. § 75 Abs. 3 KWO LSA wird dies hiermit öffentlich bekannt gegeben.




Otto
Stadtwahlleiter

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Der **Hauptausschuss** des Stadtrates der Stadt Haldensleben hat in seiner **öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung** am 25.06.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

- Annahme von Zuwendungen für das Jubiläum 875 Jahre Hundisburg
- Annahme von Zuwendungen für das Altstadtfest 2015
- Personalangelegenheit, befristete Einstellung eines/einer Abteilungsleiters/in Bildung und Soziales (Krankheitsvertretung)
- Personalangelegenheit, Einstellung eines Sachgebietsleiters/einer Sachgebietsleiterin Verwaltungs- und Hauservice
- Förderung der Ordnungsmaßnahmen Hagenstraße 18
- Förderung der Ordnungsmaßnahme Ritterstraße 22 - Änderung

Haldensleben, den 29. Juni 2015



Eichler

Haldensleben
Die Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Der **Stadtrat** der Stadt Haldensleben hat in seiner **öffentlichen Sitzung** am 07.07.2015 die gewählte Bürgermeisterin Regina Renate Blenkle ernannt, vereidigt und verpflichtet.

Des Weiteren wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Entscheidung über die Gültigkeit der Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 10.05.2015
- Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die Sanierung der Grundschule „Erich Kästner“ im Rahmen des STARK III-Programmes in Höhe von 158.800,- €
- Besetzung des Lenkungsrates des Mehrgenerationenhauses „EHFA“ in Haldensleben durch Stadtrat Klaus Czernitzki als Vertreter des Stadtrates und Frau Hora Burk als Vertreterin der Bürgerschaft für die Dauer der Wahlperiode

Den Sitz für die Verwaltung im Lenkungsrat nimmt die Bürgermeisterin Regina Blenkle wahr.

Haldensleben, den 08. Juli 2015



Blenkle



23. SommerMusik Akademie Schloss Hundisburg

31. Juli – 9. August 2015
www.sma-hundisburg.de

Veranstalter: KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V.

31. Juli – 19.30 Uhr
»Vorabend«
Hotel Behrens, Haldensleben

1. August – 19.30 Uhr
Akademieeröffnung /
Abschiedsrezital
Schloss Hundisburg,
Hauptsaal

2. August – 17.00 Uhr
Preisträgerkonzert
Alte Fabrik, Althaldensleben

3. August – 19.30 Uhr
Das Besondere Konzert
St. Andreaskirche, Hundisburg

4. August – 17.00 Uhr
Gesprächskonzert
Schloss Hundisburg, Schlossscheune

5. August – 19.30 Uhr
Jazznacht
Technisches Denkmal Ziegelei, Hundisburg

6. August – 17.00 Uhr & 19.00 Uhr
Wandelkonzert I und II
Schloss Hundisburg

7. August – 19.30 Uhr
Abschlusskonzert I
Schloss Hundisburg, Schlossscheune

8. August – 19.30 Uhr
Abschlusskonzert II
Schloss Hundisburg, Schlossscheune

9. August – 17.00 Uhr
Gastkonzert Oschersleben
St. Nicolaikirche, Oschersleben

REGIONAL MARKT

stets am
1. Sonnabend
im Monat

✓ MEHR REGIONALITÄT
✓ MEHR QUALITÄT

HALDENSLEBEN
Wer erntet, bleibt.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Pressestelle
Postfach 100 154
39331 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt:

Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Satz und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheint nach Bedarf

Kostenlose Auslage

Abonnementpreis: 10,00 € pro Jahr

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe: 13. August 2015

Redaktionsschluss: 06. August 2015